

Der Bürgermeister



Bürgerinformation Nr. 85

Liebe Brokstedterinnen, liebe Brokstedter,

nun ist das neue Jahr schon wieder 2 Monate alt. Seit langem haben wir wieder ein paar Wintertage mit Schnee zum Schlittenfahren und zugefrorenen Gewässern zum Schlittschuhlaufen gehabt. Die Kinder waren begeistert.

Am 17.03.21 ist Jahrestag für die Pandemie. Wir sehnen uns danach endlich wieder unseren Gewohnheiten ohne Einschränkungen nachgehen zu dürfen. Rückblickend muss man attestieren, dass die Politik sicher nicht alles richtig gemacht hat. Ich hätte allerdings auch nicht an deren Stelle sein mögen, schließlich gab es keinerlei Erfahrungswerte auf die man hätte zurückgreifen können und dann ist da noch die Solidarität in einem vereinigten Europa, die man im einem reichen Land wie wir es sind, deutlicher spürt.

Alles in allem können wir froh sein in Deutschland zu leben. Wir haben eines der besten Gesundheitssysteme. Für Brokstedt bedanke ich mich, dass alle sehr diszipliniert die auferlegten Regeln befolgt haben. Halten Sie noch ein wenig durch und befolgen Sie insbesondere die „AHA-Regeln“. Immer mehr Menschen werden geimpft sein und in Verbindung mit den Selbsttests werden wir bald die „alte Freiheit“ zurückerhalten. Von ausgefallenen Feierlichkeiten einmal abgesehen, ist Brokstedt relativ unbeschadet durch die Krise gekommen. Unsere großzügige Naturlandschaft stand uns jederzeit für uneingeschränkte Bewegungsaktivitäten zur Verfügung.

Ehrengabe 2020

Mit meiner letzten Bürgerinformation habe ich zur Abgabe von Vorschlägen für die Ehrengabe 2020 aufgerufen. So hoch wie dieses Mal war die Beteiligung noch nie. Die sonst übliche Ehrung im Rahmen des Neujahrsempfangs der Kirchengemeinde durfte aus bekannten Gründen nicht stattfinden. Wir werden diese hoffentlich im Laufe des Jahres mit einem würdigen Rahmen nachholen können.

Es erhielt mit Abstand die meisten Nennungen und bekommt damit die **Ehrengabe 2020 „Anke Fabricius“** – herzlichen Glückwunsch. Gewürdigt wird ihr Einsatz uns mit ihrem Traditionsgeschäft über Jahre mit frischem Obst und Gemüse versorgt zu haben. Sie war stets zu einem herzlichen Gespräch bereit und hat so manch einem Neubürger die Integration im Ort erleichtert. Schade, dass sie ihr Geschäft schließen musste.

Ferner wurden vorgeschlagen: **Ralf Clausen** in Gedenken an sein ehrenamtliches Engagement als 1. Vorsitzender des TSV und das übrige Brokstedter Vereinsleben; **Hans-Georg Lohse** („Heija, ein herzensguter schräger Vogel“) für 18 Jahre Wehrführer, Gemeindearbeiter mit besonderem Augenmerk auf Sauberkeit und schneefreie Gehwege, Grünabfallannahme, Parkplatzgestaltung für Speedway, Teilemarkt, Konzerte und Lanz Bulldog, das Brokstedt in der ganzen Welt bekannt gemacht hat; **Astrid Martens** für ihre alljährliche großzügige finanzielle Zuwendung zu einem guten Zweck, wobei den im „Pandemiejahr gespendeten 8 Luftreinigern für die Grundschule ganz besondere Beachtung zu kommt; **Uta Lehmann** als Vorstandsmitglied des Seniorenbeirates; **Walter**

Frömming für sein ehrenamtliches und oft zeitaufwendiges Engagement in vielen Bereichen; **Gaby Gerbitz** für 10 Jahre Begleitung der Pfadfinder-Ausflüge, 20 Jahre Betreuung der Kanu-Sparte von Mile, Kulturtraum und Tätigkeit als Altenpflegerin; **Pastorin Ulrike Wohlfahrt**, die es geschafft hat in diesen schwierigen Zeiten durch Gottesdienste (teilweise @home), Trauerfeiern u.a. auf dem Friedhof, Adventskranz mit Tannenbaum auf dem Kirchenvorplatz und die Weihnachtsgeschichte aufgezeigt an mehreren Stationen in Brokstedt, ein lebendiges Kirchenleben zu gestalten; **Armin Rechter** und „seine“ **Pfadfinder** mit der hoffentlich jährlich stattfindenden Baumpflanzaktion; das **Team der Sozialstation** unter der Fahne des Roten Kreuzes sowie **Doktor Christof Krieg** und sein **Praxisteam** mit ihrem Dienst für kranke Menschen besonders in den Alten- und Pflegeheimen zu „Covid-19-Zeiten“. Die eigene besondere Gefährdung wurde stets hinten angestellt.

Allen hier genannten, aber auch denen, die im „Verborgenen“ für ein tolles Miteinander streben, gilt unser **herzlicher Dank**.

Neue Schulleitung

Wir begrüßen **Jessica Neue** aus Hennstedt als neue Schulleitung in der Grundschule Brokstedt u. U. und freuen uns auf eine erfolgreiche Zeit für unsere Kinder.

Ortsentwicklungskonzept 2030

Sie kennen das Ortsentwicklungskonzept 2020. Vor gut 10 Jahren saßen wir im Bürgerhaus und haben uns gemeinsam den Brokstedtfilm von 1957 angesehen. Viele waren gekommen und diskutierten nach dem Filmvortrag mit Herrn Prüß und seinem Team von der Region Nord darüber wie Brokstedt in 10 Jahren aussehen sollte. Das „Leuchtturmprojekt Plietsch-Huus“ wurde an diesem Abend geboren. Leider erlauben es die Kontaktbeschränkungen nicht, den Startschuss für **Brokstedt 2030** mit einer ähnlichen Präsenzveranstaltung im Bürgerhaus zu geben. Mit dieser Bürgerinformation wird eine **Umfrage „Brokstedt heute und 2030“** verteilt. Ich rufe dazu auf, dass sich möglichst viele an dieser Umfrage beteiligen. Der Fragebogen kann auch **online** ausgefüllt werden. Auf geht's, Brokstedt ist mal wieder dran mit einem Leuchtturmprojekt. Ein Medizinisches Versorgungszentrum oder eine Überdachung unseres Freibades und Erweiterung zu einem ganzjährig nutzbaren Lehr- und Therapieschwimmbaden wäre doch etwas für Brokstedt? Sie haben bestimmt Ideen, auch wenn sie noch so bescheiden sind, notieren Sie diese im Fragebogen. Sobald es die Zeit erlaubt, werden wir uns auch wieder persönlich treffen und die hoffentlich zahlreichen Vorschläge weiter voranbringen.

Klimafreundliches Brokstedt

Auch dieses Thema soll gern gemeinsam mit den Bürgern erarbeitet werden. Wir waren zuversichtlich und haben für den **22.04.21 um 18.00 Uhr** eine Auftaktveranstaltung mit Ihnen und keinem geringeren als **Meno Schrader**, dem vom Fernsehen bekannten Wetterexperten, geplant. In Kürze werden Sie die Einladung zusammen mit einem Fragebogen erhalten.

Trotz Pandemie werden die gemeindlichen Themen wie **Tagespflege, altersgerechtes Wohnen, Kindergartenneubau** usw. bearbeitet. Die Tagespflege werden wir bald zum Abschluss bringen können. Aus gegebenem Anlass weise ich darauf hin, dass Hunde auf Spielplätzen anzuleinen sind.

Kaum zu glauben, aber in nicht mal einem Monat ist Ostern! Schöne Osterzeit!

Ihr Bürgermeister

Clemens Preine